

Sachstandsbericht über die Tätigkeiten im Rahmen des Kontaktausschusses der EU-ORKB

Juni 2015

Arbeitsgruppen, Netzwerke und Taskforces

Arbeitsgruppe "Strukturfonds VI"

Arbeitsgruppe "Mehrwertsteuer"

Gemeinsame Arbeitsgruppe "Prüfungstätigkeiten" (GAPT)

Netzwerk "Berichte nationaler ORKB über die Verwaltung von EU-Finanzmitteln"

Expertennetzwerk für den Bereich Landwirtschaft

Netzwerk zur Prüfung der Finanzpolitik

Netzwerk zur Prüfung der Europa-2020-Strategie

Taskforce zu den Rechnungsführungsgrundsätzen für den öffentlichen Sektor in EU-Mitgliedstaaten (EPSAS)

Taskforce zur europäischen Bankenunion

Taskforce zur Bewertung des Rahmens für die Zusammenarbeit des Kontaktausschusses

Name der AG/ des Netzwerks/ der TF	Arbeitsgruppe "Strukturfonds VI"
Zweck/Auftrag	Im Jahr 2013 beauftragte der Kontaktausschuss die Arbeitsgruppe Strukturfonds, ihre Arbeit fortzusetzen und eine parallele Prüfung zur "Analyse der Fehler(arten) bei der EU-weiten und nationalen öffentlichen Auftragsvergabe im Rahmen der Strukturfonds-Programme" durchzuführen.
Sachstand/ Ergebnis/ Resultate 2015	Die Mitglieder der Arbeitsgruppe schlossen ihre nationalen Prüfungen ab und übermittelten ihre Länderberichte an die Arbeitsgruppe. Im Anschluss stellte die Kerngruppe einen Entwurf des abschließenden Berichts zusammen. Die Arbeitsgruppe nahm den abschließenden Bericht im April 2015 im schriftlichen Verfahren an. Der abschließende Gesamtbericht wird dem Kontaktausschuss im Juni 2015 übermittelt.
Links zu relevanten Berichten/ Dokumenten der AG/des Netzwerks/der TF	http://www.eca.europa.eu/sites/cc/de/Pages/WorkingGrouponStructuralFunds.aspx
Tätigkeiten in diesem Jahr (Sitzungen usw.)	<ul style="list-style-type: none"> • 20./21. Januar 2015: Sitzung der Kerngruppe, Entwurf des abschließenden Berichts • 25./26. März 2015: Sitzung der Arbeitsgruppe, Diskussion des Entwurfs des abschließenden Berichts und Verabschiedung des Berichts im schriftlichen Verfahren (April 2015).
Mitglieder der AG/des Netzwerks/der TF und Beobachter	<p><u>Mitglieder</u>: ORKB Deutschlands, Italiens, Lettlands, Maltas, der Niederlande, Polens, Portugals, der Slowakei und der Tschechischen Republik.</p> <p><u>Beobachter</u>: ORKB Bulgariens, Estlands, Finnlands, Schwedens und Ungarns sowie des EuRH.</p> <p><u>Kerngruppe</u>: ORKB Deutschlands (Vorsitz) und der Niederlande.</p>
	<p><u>Kontaktpersonen</u>:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Jana Oeser, Bundesrechnungshof, jana.oeser@brh.bund.de • Dirk Rosenmeier, Bundesrechnungshof, dirk.rosenmeier@brh.bund.de <p><u>Vorsitz</u>: Rolf-Dietrich Kammer, Bundesrechnungshof</p>
Tätigkeitsplan 2016	Vorbehaltlich eines Mandats des Kontaktausschusses möchte die Arbeitsgruppe ihre Arbeit fortsetzen und eine parallele Prüfung zum Beitrag der Strukturfonds zur Strategie Europa 2020 in den Bereichen Bildung und/oder Beschäftigung durchführen.

Name der AG/ des Netzwerks/ der TF	Arbeitsgruppe "Mehrwertsteuer"
Zweck/Auftrag	<p>Forum für den Erfahrungsaustausch über die Funktionsweise des Mehrwertsteuersystems in der EU unter besonderer Berücksichtigung</p> <ul style="list-style-type: none"> • der Beobachtung der Entwicklungen im Bereich der MwSt., • der Verwaltungszusammenarbeit zwischen den Mitgliedstaaten, • der Messung der durch Betrug verursachten MwSt.-Ausfälle und der Bewertung der Wirksamkeit von Betrugsbekämpfungspolitiken, • der Bekämpfung von MwSt.-Betrug in der EU, • der Förderung der Zusammenarbeit auf dem Gebiet der MwSt.-Prüfung.
Sachstand/ Ergebnis/ Resultate 2015	<p><u>Kerngruppe 1</u></p> <p>Im November 2014 fand die erste Sitzung im Rahmen des neuen Auftrags der Kerngruppe 1 in Rom statt. Teilnehmer waren die ORKB Italiens (Vorsitz), Finnlands, Polens, Spaniens und Ungarns als Mitglieder und die ORKB Deutschlands, der Niederlande und Rumäniens als Beobachter.</p> <p>Es wurde beschlossen, die neue Tätigkeit mit einer ersten, von den jeweiligen Steuerbehörden der Kerngruppe 1 durchzuführenden Analyse zum Stand der Umsetzung der Umkehrung der Steuerschuldnerschaft einzuleiten. Nachdem sie den Mitgliedern der Kerngruppe 1 mitgeteilt und von diesen kommentiert wurden, sollen die gesammelten Informationen als Grundlage für die Ermittlung der wichtigsten Vorgehensweisen in dieser Frage dienen. Dieser Ansatz könnte im Rahmen einer parallelen/koordinierten Prüfung zur Umsetzung der Umkehrung der Steuerschuldnerschaft weiter entwickelt werden. Die Frage ist während der nächsten Plenarsitzung in Rom zu diskutieren.</p> <p><u>Kerngruppe 2</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Aktuelle Informationen von der Europäischen Kommission über die jüngsten Entwicklungen auf EU-Ebene, z. B. Maßnahmen zur weiteren Verstärkung der Verwaltungszusammenarbeit, Entwicklung von Instrumenten für die Analyse sozialer Netzwerke, usw. • Analyse der Antworten auf den Fragebogen zur "Abmeldung vom MIAS" und Vorstellung des Entwurfs für eine Zusammenfassung. • Festlegung neuer Themen von besonderem Interesse, wie E-Commerce. • Die ORKB Deutschlands stellte ihre Prüfungsergebnisse zum E-Commerce vor. • Die niederländische Verwaltung erörterte ihren Ansatz zu diesem Thema. • Die Ausarbeitung eines gemeinsamen Konzepts für die Prüfung des E-Commerce wird geplant. Dieses Konzept könnte anderen ORKB als Muster dienen.
Links zu relevanten Berichten/ Dokumenten der AG/des Netzwerks/der TF	<p>http://www.contactcommittee.eu</p> <p>CIRCABC</p>

<p>Tätigkeiten in diesem Jahr (Sitzungen usw.)</p>	<p><u>Plenum</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • <u>15. und 16. September 2015: Plenarsitzung in Rom.</u> <p><u>Lenkungsausschuss</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • <u>8. April 2015: Übergabe-Übernahme-Sitzung in Bukarest.</u> <p><u>Kerngruppe 1</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • 10. und 11. November 2014: Sitzung der Kerngruppe 1 in Rom. • Dezember 2014: Ein Fragebogen zum Reverse-Charge-Verfahren (Umkehr der Steuerschuldnerschaft) wird an die Mitglieder der AG "Mehrwertsteuer" verteilt. • Anfang 2015: Sammlung der Antworten auf den Fragebogen zum Reverse-Charge-Verfahren. • Mai 2015: Eine Zusammenfassung der Antworten wird unter den Umfrageteilnehmern verteilt; ein erster Entwurf der Anmerkungen wurde erstellt. • September 2015: Vorstellung der Umfrageergebnisse im Rahmen der Plenarsitzung in Rom. <p><u>Kerngruppe 2</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • 17.-19. Dezember 2014: Workshop der ORKB Belgiens und Deutschlands zum Fragebogen zur "Abmeldung vom MIAS". • 26.-27. Februar 2015: Sitzung der Kerngruppe 2 in Den Haag. • September 2015: Vorstellung der parallelen Prüfung zu EUROFISC im Rahmen der Plenarsitzung in Rom.
<p>Mitglieder der AG/des Netzwerks/der TF und Beobachter</p>	<p>Mitglieder: ORKB Belgiens, Bulgariens, Dänemarks, Deutschlands, Estlands, Finnlands, Irlands, Italiens, Lettlands, Litauens, Luxemburgs, Maltas, der Niederlande, Österreichs, Polens, Portugals, Rumäniens, der Slowakei, Sloweniens, Spaniens, der Tschechischen Republik, Ungarns, des Vereinigten Königreichs und Zyperns.</p> <p>Beobachter: ORKB Griechenlands, Europäischer Rechnungshof.</p>
<p>Name der Kontaktperson/ Vorsitz der AG/des Netzwerks/der TF</p>	<p>Giovanni Coppola (ORKB Italiens) - Vorsitzender der Arbeitsgruppe, Verbindungsbeamter und Leiter des Büros Internationale Beziehungen ufficio.relazioni.internazionali@corteconti.it</p> <p>Der Vorsitz der Arbeitsgruppe rotiert. Seit April 2015 hat die ORKB Italiens den Vorsitz der Arbeitsgruppe inne.</p> <p>Von Oktober 2012 bis April 2015 hatte die ORKB Rumäniens den Vorsitz der AG inne.</p>

Tätigkeitsplan 2016	<p>Förderung einer starken Interaktion und Synergie zwischen den beiden Kerngruppen. Mitteilung der Ergebnisse der Tätigkeiten der AG mit knappen, aber aktualisierten Informationen sowohl auf CIRCABC als auch auf der Website des Kontaktausschusses.</p> <p><u>Kerngruppe 1</u></p> <ul style="list-style-type: none">• Nach der Annahme der Entscheidungen im Rahmen der Plenarsitzung in Rom ist ein Datum für eine Sitzung festzulegen. <p><u>Kerngruppe 2</u></p> <ul style="list-style-type: none">• Sitzung im Frühling 2016 in Belgien oder Deutschland.• Gemeinsame Tätigkeiten im Bereich E-Commerce.
------------------------	---

Name der AG/ des Netzwerks/ der TF	Gemeinsame Arbeitsgruppe "Prüfungstätigkeiten" (GAPT)
Zweck/Auftrag	<p>Nach der ursprünglichen Einrichtung als Bewerberländer-Arbeitsgruppe zur Förderung und Erleichterung der kleinmaßstäbigen, praktischen Zusammenarbeit zwischen den ORKB der Bewerberländer und der EU-Mitgliedstaaten wurde die neubenannte Gemeinsame Arbeitsgruppe "Prüfungstätigkeiten" (GAPT) im Jahr 2002 eingesetzt.</p> <p>Im Jahr 2004 bestätigte der Kontaktausschuss die GAPT als zentrales Element im Rahmen des EU-Erweiterungsprozesses nach Mai 2004 und betraute sie mit der Pflege der Arbeitsbeziehungen und Zusammenarbeit zwischen den im KA vertretenen ORKB und dem Netzwerk der Präsidenten (Beitrittsländer, Bewerberländer und potenzielle Bewerberländer).</p> <p>Die GAPT unterstützt das Netzwerk der Präsidenten, indem sie ihm mit fachlichem, organisatorischem und technischem Rat zur Seite steht.</p>
Sachstand/ Ergebnis/ Resultate 2015	<p>Jährlicher Tätigkeitsbericht für den Kontaktausschuss zu bilateralen und multilateralen Prüfungstätigkeiten.</p> <p>Beiträge zu den Sitzungen der Verbindungsbeamten der EU-ORKB und des Netzwerks der Präsidenten.</p> <p>Plakat der GAPT zu den entscheidenden Fortschritten seit der letzten Sitzung.</p> <p>Eine vollständige Liste der von der GAPT unterstützten Maßnahmen und Tätigkeiten seit der letzten Sitzung ist der Spalte <i>Tätigkeiten</i> zu entnehmen.</p>
Links zu relevanten Berichten/ Dokumenten der AG/des Netzwerks/der TF	<p>www.contactcommittee.eu</p> <p>CIRCABC</p>
Tätigkeiten seit der letzten Sitzung (Sitzungen usw.)	<p>Dritter, mit Unterstützung der ORKB Schwedens und des EuRH von der GAPT koordinierter Workshop zu parallelen Wirtschaftlichkeitsprüfungen (November 2014, Belgrad).</p> <p>Vierter, mit Unterstützung der ORKB Schwedens und des EuRH von der GAPT koordinierter Workshop zu parallelen Wirtschaftlichkeitsprüfungen (Februar 2015, Skopje).</p> <p>Sitzung der Verbindungsbeamten des Netzwerks der Präsidenten (März 2015, Ljubljana).</p> <p>Abschließender, mit Unterstützung der ORKB Schwedens und des EuRH von der GAPT koordinierter Workshop zu parallelen Wirtschaftlichkeitsprüfungen (Mai 2015, Luxemburg - Räumlichkeiten des EuRH).</p>

	Der Vorsitzende der GAPT nahm an allen Sitzungen teil.
Mitglieder der AG/des Netzwerks/der TF und Beobachter	<p><u>Mitglieder:</u> Alle Mitglieder des Kontaktausschusses und des Netzwerks der Präsidenten.</p> <p><u>Beobachter:</u> k. A.</p>
	<p><u>Kontaktpersonen und Vorsitzender:</u></p> <p>Dragos Budulac, ORKB Rumäniens, dragos.budulac@rcc.ro</p>
Tätigkeitsplan für den Zeitraum 2015-2016	<p>Förderung der Unterstützung des KA für spezifische Netzwerk-Sitzungen, -Konferenzen, -Seminare, -Workshops, -Projekte oder -Initiativen in Zusammenarbeit mit der ORKB Schwedens und dem EuRH</p> <p>(z. B. ein <u>Workshop zur Wesentlichkeit und zu Stichproben bei Prüfungen der Rechnungsführung</u>, eine <u>Diskussionsveranstaltung zu Prüfberichten und Stellungnahmen</u> sowie ein <u>neues Projekt einer parallelen Wirtschaftlichkeitsprüfung/gemeinsamen Prüfung</u>).</p> <p>Untersuchung der künftigen Möglichkeiten der Zusammenarbeit mit der Europäischen Kommission bei der Organisation von relevanten gemeinsamen Aktivitäten in Bereichen, die für die zum Netzwerk der Präsidenten gehörenden ORKB von Interesse sind (wie zum Beispiel eine Veranstaltung mit dem Thema Wirtschaftlichkeitsprüfung für ORKB in den Erweiterungsländern).</p> <p>Berichterstattung im Rahmen der Kontaktausschusssitzung 2016 und an die Verbindungsbeamten der EU-ORKB sowie im Rahmen der Sitzung der Verbindungsbeamten der ORKB des Netzwerks der Präsidenten.</p>

Name der AG/ des Netzwerks/ der TF	Netzwerk "Berichte nationaler ORKB über die Verwaltung von EU-Finanzmitteln"
Zweck/Auftrag	Ziel des Netzwerks ist es, Informationen zur Verwaltung von EU-Finanzmitteln auszutauschen und zu erörtern, wie die Entwicklung gemeinsamer Elemente (die länderbezogene Vergleiche ermöglichen) in und mit den (Gesamt-)Berichten über EU-Finanzmittel gefördert werden kann. Im Idealfall kann dies dazu führen, dass mehr oder weniger unabhängige Untergruppen interessierter Mitglieder spezifische Tätigkeiten durchführen. Ferner nutzt das Netzwerk seine CIRCABC-Seite als Plattform für den Informationsaustausch der Mitglieder untereinander.
Sachstand/ Ergebnis/ Resultate 2015	<p>Im Jahr 2014 wurden die ORKB dazu aufgefordert, Ideen, Anregungen und Vorschläge für zukünftige Tätigkeiten des Netzwerks zu unterbreiten. Bedauerlicherweise gingen keine konkreten Vorschläge ein. Außerdem hat im Jahr 2015 keine ORKB das Netzwerk um Hilfe bei der Organisation von Seminaren zur Verwaltung von EU-Finanzmitteln gebeten. Infolgedessen führte das Netzwerk 2015 bisher keinerlei Tätigkeiten aus.</p> <p>Kürzlich wurde eine Taskforce der Verbindungsbeamten unter dem Vorsitz des EuRH eingesetzt, die Vorschläge für die Stärkung der Zusammenarbeit zwischen den ORKB beurteilen und unterbreiten soll. Zu den Vorschlägen könnte die Delegation von Aufgaben an bestehende Arbeitsgruppen oder Netzwerke des Kontaktausschusses gehören. Das Netzwerk könnte beispielsweise damit beauftragt werden, die jährlichen Zusammenfassungen zu sichten, die der Europäischen Kommission übermittelt werden, und Vorschläge zur Stärkung der Struktur/Funktionsweise der Rechenschaftspflicht auf der Ebene der Mitgliedstaaten ausarbeiten. Gegenwärtig erwartet das Netzwerk die Resultate der Diskussion unter den Verbindungsbeamten, bevor es eine Entscheidung über seine Zukunft trifft.</p>
Links zu relevanten Berichten/Dokumenten der AG/des Netzwerks/der TF	
Tätigkeiten in diesem Jahr (Sitzungen usw.)	Keine Tätigkeiten im Jahr 2015.
Mitglieder der AG/des Netzwerks/der TF und Beobachter	Das Netzwerk steht allen EU-ORKB offen. Die folgenden ORKB haben in der Vergangenheit an Tätigkeiten des Netzwerks teilgenommen: Niederlande (Vorsitz), Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich, Italien, Kroatien, Lettland, Litauen, Malta, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, Slowakei, Slowenien, Tschechische Republik, Türkei, Ungarn, Vereinigtes Königreich, Zypern und der Europäische Rechnungshof.

Name der Kontaktperson/ Vorsitz der AG/des Netzwerks/der TF	Kontaktperson für das Netzwerk ist Jan van den Bos, ORKB der Niederlande (jmm.vandenbos@rekenkamer.nl). Den turnusmäßig wechselnden Vorsitz des Netzwerks hat derzeit die ORKB der Niederlande inne.
Tätigkeitsplan 2016	Im Licht der Ergebnisse der Tätigkeiten der mit der Zusammenarbeit befassten Taskforce der Verbindungsbeamten wird das Netzwerk seine Lebensfähigkeit neu bewerten und einen Vorschlag zu der Frage unterbreiten, ob es weitergeführt oder geschlossen werden soll.

Name der AG/ des Netzwerks/ der TF	Expertennetzwerk für den Bereich Landwirtschaft
Zweck/Auftrag	Das Netzwerk wurde in der Kontaktausschusssitzung von Dezember 2004 auf Initiative des früheren französischen Mitglieds des Hofes, Herrn Bernicot, ins Leben gerufen. Ziel des Netzwerks ist der informelle Austausch operationeller und fachlicher Informationen zwischen den nationalen Obersten Rechnungskontrollbehörden und dem Europäischen Rechnungshof. Ein besonderes Ziel war die Beteiligung derer, die für die Prüfung von EU-Agrarmitteln direkt zuständig sind.
Sachstand/ Ergebnis/ Resultate 2015	Das Netzwerk führte auch im vergangenen Jahr keinerlei Tätigkeiten aus. Insgesamt aktivierten Nutzer von nur neun ORKB ihren Zugang zum Netzwerk, nachdem dies Anfang 2013 auf die neue CIRCABC-Plattform migriert war. Am 4. Juli 2014 schickte der EuRH (Direktion der Kammer I) eine E-Mail an alle Nutzer des Netzwerks mit Kopie an alle Verbindungsbeamten der EU-ORKB. Darin wurde die Situation des Netzwerks beschrieben und unterstrichen, dass seine Wiederbelebung notwendig ist, um echte Tätigkeit zu erzeugen. Der EuRH kündigte in seiner Nachricht auch seine Absicht an, den Vorsitz des Netzwerks spätestens 2015 niederzulegen, und forderte die ORKB auf, zu erwägen, diese Zuständigkeit zu übernehmen. Da es bisher keine Freiwilligen gibt, schlägt der EuRH erneut vor, das Netzwerk zu schließen.
Links zu relevanten Berichten/ Dokumenten der AG/des Netzwerks/der TF	GAP-Informationsnetzwerk https://circabc.europa.eu/faces/jsp/extension/wai/ecas/ecaslogin.jsp EUROPA > Europäische Kommission > CIRCABC > eca > gap
Tätigkeiten in diesem Jahr (Sitzungen usw.)	Keine Tätigkeiten im Jahr 2015.
Mitglieder der AG/des Netzwerks/der TF und Beobachter	Mitglieder: Ausgewählte Mitarbeiter der ORKB Bulgariens, Deutschlands, Estlands, Griechenlands, Irlands, Rumäniens, Schwedens, der Tschechischen Republik, Zyperns und ausgewählte Mitarbeiter der Kammer I des EuRH. Beobachter: Keine.
Name der Kontaktperson/ Vorsitz der AG/des Netzwerks/der TF	Kontaktperson: Michal Machowski, EuRH, michal.machowski@eca.europa.eu Vorsitz: Doyen der Kammer I des EuRH.

Tätigkeitsplan
2015 und 2016

Übergabe des Vorsitzes des Netzwerks an eine interessierte ORKB oder
Schließung des Netzwerks auf der Sitzung des Kontaktausschusses im Juni 2015.

Name der AG/ des Netzwerks/ der TF	Netzwerk zur Prüfung der Finanzpolitik
Zweck/Auftrag	<ul style="list-style-type: none"> • Das Netzwerk zur Prüfung der Finanzpolitik wurde im Jahr 2008 auf der Grundlage eines gemeinsamen Vorschlags der ORKB Finnlands und Schwedens gegründet (Entschießung KA-E-2008-4 des Kontaktausschusses). In der Entschießung KA-E-2009-03 wurde die Einrichtung des Netzwerks erneut anerkannt. • Das Netzwerk hat folgende Ziele: <ul style="list-style-type: none"> – Verbesserung der Methoden und Verfahren für Prüfungen im Bereich der nationalen Finanzpolitik durch Nutzung bewährter Verfahren und Austausch von Informationen zwischen den in diesem Bereich tätigen ORKB. – Schaffung eines Netzwerks von in diesem Bereich tätigen Stellen und Informationsaustausch zwischen den an diesem Thema interessierten ORKB. • Zu den Tätigkeiten des Netzwerks gehören Benchmarking (bewährte Verfahren, Datenerhebung), Informationsaustausch sowie die Veranstaltung von Workshops und Seminaren zur Verbreitung der vorhandenen Informationen zu Themen im Bereich Prüfung der Finanzpolitik.
Sachstand/ Ergebnis/ Resultate 2015	<ul style="list-style-type: none"> • Der Schwerpunkt bei der Tätigkeit des Netzwerks liegt auf der Entwicklung bewährter Verfahren und dem Informationsaustausch. Das Netzwerk dient als Forum für Prüfungsexperten im Bereich Finanzpolitik, wobei ein Austausch über methodische Fragen und von Fachwissen angestrebt wird. • Die jährlichen Seminare boten Gelegenheit für einen fruchtbaren Austausch zwischen Praktikern aus verschiedenen ORKB. Dabei wurde ein breites Spektrum von Themen abgedeckt, wozu die Erörterung von Prüfungsmethoden ebenso gehörte wie die Vorstellung verschiedener Prüfungsergebnisse oder Prüfungsthemen. Die Seminare erfreuten sich reger Beteiligung. Die jüngeren Entwicklungen im Bereich der wirtschaftlichen Koordinierung im Gefolge der EU-Finanzkrise waren ein wichtiger Diskussionsschwerpunkt. • Das Netzwerk schlägt vor, eine parallele Prüfung zum Thema der zugrunde liegenden Risiken für die Tragfähigkeit der öffentlichen Finanzen durchzuführen; Ziel ist es, diese parallele Prüfung 2016 einzuleiten.
Links zu relevanten Berichten/ Dokumenten der AG/des Netzwerks/der TF	<ul style="list-style-type: none"> • Links zum Extranet des Netzwerks: • https://verify.poutapilvi.fi/vtv/http/www.vtv.fi/extranet

<p>Tätigkeiten in diesem Jahr (Sitzungen usw.)</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Das jährliche Seminar des Netzwerks [wurde] von der ORKB Portugals am 5. Juni 2015 in Lissabon ausgerichtet. • Hauptthema [waren] die vorbereitenden Diskussionen für eine parallele Prüfung sowie Diskussionen über die jüngsten Entwicklungen der Bankenunion und des Fiskalpakts. • Im Rahmen von Beiträgen der Teilnehmer [wurden] im Seminar außerdem folgende Themen behandelt: die jüngste Prüfungsarbeit zur Tragfähigkeit der öffentlichen Finanzen, die Überwachung der Haushaltsdefizite, die nationalen Finanzvorschriften und die haushaltspolitischen Rahmen.
<p>Mitglieder der AG/des Netzwerks/der TF und Beobachter</p>	<p><u>Mitglieder:</u> ORKB Belgiens, Finnlands, Frankreichs, Österreichs, Polens, Portugals, Schwedens, Sloweniens, Spaniens, der Tschechischen Republik und der Europäische Rechnungshof.</p> <p><u>Beobachter:</u> Vertreter der ORKB Dänemarks, Deutschlands, Estlands, Griechenlands, Irlands, Lettlands, Litauens, der Niederlande, Portugals, der Türkei, Ungarns und des Vereinigten Königreichs nahmen an Sitzungen des Netzwerks teil.</p>
<p>Name der Kontaktperson/ Vorsitz der AG/des Netzwerks/der TF</p>	<p><u>Kontaktperson:</u> Meri Virolainen, Hauptprüferin für die Finanzpolitik, ORKB Finnlands, E-Mail: meri.virolainen@vtv.fi</p> <p><u>Vorsitz:</u> Tytti Yli-Viikari, Vize-Präsidentin der ORKB Finnlands, Prüfung der Finanzpolitik und Evaluierung, E-Mail: tytti.yli-viikari@vtv.fi</p>
<p>Tätigkeitsplan 2016</p>	<p>Eine parallele Prüfung zum Thema der zugrunde liegenden Risiken für die Tragfähigkeit der öffentlichen Finanzen wird 2016 eingeleitet.</p> <p>Im Frühjahr 2016 wird ein Seminar des Netzwerks zur Prüfung der Finanzpolitik stattfinden, bei dem Austausch und Verbreitung von methodischen Informationen fortgeführt werden.</p> <p>Das Netzwerk wird den Informationsaustausch fortsetzen und die für die Prüfung der Gesamtlage der öffentlichen Finanzen sowie für die Finanzpolitik und Haushaltsplanung wesentlichen Methoden und Vorgehensweisen verbessern.</p> <p>Das Netzwerk wird über die Entwicklungen der Bankenunion und der EPSAS informiert. Das Netzwerk wird die folgenden Themen diskutieren: Wirksamkeit der Steuerpolitik und Umsetzung der europäischen wirtschaftspolitischen Steuerung (einschließlich des Fiskalpakts) sowie Tätigkeiten der ORKB, die mit der Prüfung ihrer nationalen Umsetzung verbunden sind.</p>

Name der AG/ des Netzwerks/ der TF	Netzwerk zur Prüfung der Europa-2020-Strategie
Zweck/Auftrag	Forum für den Austausch von Erfahrung und Wissen bei der Prüfung von Themen im Zusammenhang mit der Strategie Europa 2020 und nützliches Instrument zur Strukturierung der Tätigkeiten der ORKB - KA-Entschießung 2012.
Sachstand/ Ergebnis/ Resultate 2015	<p>Das Netzwerk führt vorbereitende Arbeiten für die parallelen Prüfungen durch, die 2016 eingeleitet werden und Themen der Strategie Europa 2020 abdecken:</p> <ul style="list-style-type: none"> – Im Februar 2015 wurden die EU-ORKB und der EuRH gebeten, den Vorsitz des Netzwerks über ihr Interesse an einer Teilnahme bei einer parallelen Prüfung zu informieren. Das Thema, das die stärkste Unterstützung erfuhr, war <i>Promoting competitiveness through better education, research, development and innovation</i> (Förderung der Wettbewerbsfähigkeit durch bessere Bildung, Forschung, Entwicklung und Innovation) mit einem positiven Feedback von drei ORKB, die sich bereit erklärten, eine parallele Prüfung im Zielbereich Bildung durchzuführen, nachdem die ORKB Ungarns im Oktober 2014 auf der Kontaktausschusssitzung ihren Vorschlag vorgestellt hatte. – Das Netzwerk organisiert in enger Zusammenarbeit mit dem Netzwerk zur Prüfung der Finanzpolitik das jährliche gemeinsame Seminar, das vom 4.-5. Juni in Lissabon stattfindet. Das Seminar ist ein Forum zur Diskussion und zum Austausch von Erfahrungen hinsichtlich der ORKB-Tätigkeiten, die mit der Prüfung der Strategie Europa 2020 in Zusammenhang stehen. Es hat einen spezifischen Teil, der Methoden der parallelen Prüfung gewidmet ist.
Links zu relevanten Berichten/ Dokumenten der AG/des Netzwerks/der TF	<ul style="list-style-type: none"> • CIRCABC-Website • Website der ORKB Finnlands (www.vtv.fi) • Website der ORKB Portugals (www.tcontas.pt, oder direkter: http://www.fpan-europa2020.tcontas.pt/default.aspx)
Tätigkeiten in diesem Jahr (Sitzungen usw.)	<ul style="list-style-type: none"> • Gemeinsames Seminar des Netzwerks zur Prüfung der Finanzpolitik und des Netzwerks zur Prüfung der Europa-2020-Strategie vom 4. bis 5. Juni 2015 in Lissabon.
Mitglieder der AG/des Netzwerks/der TF und Beobachter	<p><u>Mitglieder:</u> An den Tätigkeiten des Netzwerks können alle EU-ORKB teilnehmen. 16 ORKB werden 2015 an dem gemeinsamen Seminar teilnehmen: Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Lettland, Litauen, Malta, Niederlande, Österreich, Portugal, Schweden, Slowakei, Tschechische Republik, Ungarn, sowie auch der Europäische Rechnungshof.</p>

Name der Kontaktperson/ Vorsitz der AG/des Netzwerks/der TF	<p><u>Kontaktperson</u>: Ana Furtado (Direktorin) - anafurtado@tcontas.pt</p> <p><u>Vorsitz</u>: José Luis Pinto Almeida (Mitglied der ORKB Portugals) - (pinto.almeida@tcontas.pt)</p>
Tätigkeitsplan 2016	<p>Der Vorsitz des Netzwerks zur Prüfung der Europa-2020-Strategie schlägt vor, die Tätigkeiten des Netzwerks 2016 fortzusetzen, um die Zusammenarbeit der ORKB bezüglich der bewährten Verfahren bei Maßnahmen zur Kontrolle der Umsetzung nationaler Leitlinien, die mit der Strategie Europa 2020 verbunden sind, zu stärken.</p> <p>In diesem Zusammenhang wird ein Hauptziel des Vorsitzes des Netzwerks 2016 darin bestehen, im Auftrag des Kontaktausschusses parallele Prüfungen einzuleiten.</p>

Name der AG/des Netzwerks/der TF	Taskforce zu den Rechnungsführungsgrundsätzen für den öffentlichen Sektor in EU-Mitgliedstaaten (EPSAS)
Zweck/Auftrag	Im Jahr 2013 entschied der Kontaktausschuss, eine Taskforce interessierter ORKB einzusetzen. Ziel war die Beobachtung des von der EU-Kommission angestoßenen Prozesses zur Entwicklung Europäischer Rechnungsführungsgrundsätze für den öffentlichen Sektor, die Beteiligung an den Arbeitsgruppen der Kommission und die Berichterstattung beim KA.
Sachstand/ Ergebnis/ Resultate 2015	Am 25. und 26. Februar 2014 traf sich die Taskforce "EPSAS" des Kontaktausschusses der EU-ORKB in Bonn, um Erfahrungen auszutauschen. Die Ergebnisse dieser Sitzung wurden auf der letzten Kontaktausschusssitzung im Oktober 2014 vorgestellt. Sie dienen als Input für eine Entschließung, in der die ORKB aufgefordert werden, in Kontakt mit den nationalen Finanzministerien zu bleiben, zur Arbeit der Taskforces von Eurostat beizutragen und die Informationen allen Mitgliedstaaten zugänglich zu machen.
Links zu relevanten Berichten/ Dokumenten der AG/des Netzwerks/der TF	<ul style="list-style-type: none"> • http:// www.eca.europa.eu/sites/cc/de/Pages/EPSAS-Task-force.aspx
Tätigkeitsbericht 2015 (Sitzungen usw.)	<ul style="list-style-type: none"> • Keine Sitzungen.
Mitglieder der AG/des Netzwerks/der TF und Beobachter	<p><u>Mitglieder</u>: ORKB Belgiens, Bulgariens, Deutschlands (Vorsitz), Estlands, Finnlands, Frankreichs (Vorsitz), Kroatiens, Italiens, Lettlands, Litauens, Maltas, der Niederlande, Österreichs, Polens, Portugals, Rumäniens, Schwedens, Sloweniens, Spaniens, der Tschechischen Republik, Ungarns, des Vereinigten Königreichs und der Europäische Rechnungshof.</p> <p><u>Beobachter</u>: ORKB Deutschlands und Frankreichs.</p>
	<p><u>Vorsitz</u>:</p> <p>Jean Raphael Alventosa (ORKB Frankreichs) Christine Rabenschlag (ORKB Deutschlands)</p> <p><u>Kontaktpersonen</u>:</p> <p>ORKB Deutschlands: Ralf Olheide, ralf.olheide@brh.bund.de ORKB Frankreichs: Lionel Vareille, LVareille@ccomptes.fr</p>

Tätigkeitsplan
2016

Nach der Ankündigung der Kommission, kurzfristig keine gesonderte Mitteilung zu EPSAS zu veröffentlichen, richtet die EPSAS Task Force ihre Tätigkeit darauf aus, die Entwicklung des Kommissionsvorschlags für eine Rahmenverordnung aktiv zu begleiten. Die berichterstattenden ORKB Frankreichs und Deutschlands beobachten weiter die aktuellen Entwicklungen und berichten insbesondere über die Aktivitäten der „EPSAS Working Group“ ab September 2015.

Name der AG/ des Netzwerks/ der TF	Taskforce zur europäischen Bankenunion
Zweck/Auftrag	Der Kontaktausschuss entschied im Oktober 2014, eine Taskforce zur europäischen Bankenunion einzusetzen. Auftrag der Taskforce ist die Vorbereitung einer in Kooperation durchzuführenden Prüfung zur Bankenaufsicht und die Durchführung einer umfassenden Erhebung für eine Bestandsaufnahme zu den nationalen Aufträgen der EU-ORKB hinsichtlich der Prüfung der Bankenaufsicht.
Sachstand/ Ergebnis/ Resultate 2015	Der Europäische Rechnungshof führte eine Erhebung für eine Bestandsaufnahme zu den nationalen Aufträgen der EU-ORKB im Hinblick auf die Prüfung der Bankenaufsicht durch, die im Mai 2015 fertiggestellt wurde. Die ORKB Deutschlands führte bei nicht systemrelevanten Kreditinstituten eine Orientierungsprüfung zu den von der Deutschen Bundesbank und der deutschen Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht ausgeübten Tätigkeiten durch.
Links zu relevanten Berichten/ Dokumenten der AG/ des Netzwerks/der TF	Noch nicht verfügbar.
Tätigkeiten in diesem Jahr (Sitzungen usw.)	<p>26./27. März 2015: Sitzung der Taskforce zur Diskussion der vorläufigen Ergebnisse der vom Europäischen Rechnungshof durchgeführten Erhebung für eine Bestandsaufnahme, zum Austausch von Erfahrungen und zur Diskussion möglicher Ansätze für eine parallele Prüfung sowie der nächsten Schritte der Taskforce.</p> <p>Im Mai 2015 wurden die Ergebnisse der Erhebung für eine Bestandsaufnahme allen Mitgliedern der Taskforce vom EuRH übermittelt. Die englische Übersetzung des Fragebogens sowie des Prüfungsprogramms der ORKB Deutschlands wurden unter den Mitgliedern der Taskforce verteilt. Ferner soll im Jahr 2015 eine parallele/gemeinsame Prüfung vorbereitet werden.</p> <p>Eine zweite Sitzung der Taskforce ist für September 2015 geplant.</p>
Mitglieder der AG/des Netzwerks/der TF und Beobachter	<p><u>Mitglieder</u>: ORKB Deutschlands, Griechenlands, Maltas, der Niederlande, Österreichs, Schwedens, Zyperns und der Europäische Rechnungshof.</p> <p><u>Beobachter</u>: ORKB Finnlands, Rumäniens und Ungarns.</p> <p><u>Kerngruppe</u>: ORKB Deutschlands, der Niederlande und der Europäische Rechnungshof.</p>

Name der Kontaktperson/ Vorsitz der AG/des Netzwerks/der TF	<u>Kontaktpersonen:</u> <ul style="list-style-type: none"> • Uwe Schreiner, Bundesrechnungshof (ORKB Deutschlands), uwe.schreinerer@brh.bund.de • Peter van Roozendaal, Algemene Rekenkamer (ORKB der Niederlande), P.vanRoozendaal@rekenkamer.nl <u>Vorsitz:</u> ORKB der Niederlande und Deutschlands.
Tätigkeitsplan 2016	Vorbehaltlich eines Mandats des Kontaktausschusses möchte die Taskforce ihre Arbeit fortsetzen und eine parallele Prüfung zur Bankenaufsicht durchführen.

Name der AG/ des Netzwerks/ der TF	Taskforce zur Bewertung des Rahmens für die Zusammenarbeit des Kontaktausschusses
Zweck/Auftrag	Die Taskforce hat folgende Ziele: <ul style="list-style-type: none"> • Analyse und Bewertung der Stärken und Schwächen der Zusammenarbeit des Kontaktausschusses mit Fokus auf den letzten fünf Jahren; • Ermittlung der Herausforderungen, denen der Kontaktausschuss bei der möglichst wirksamen Gestaltung seiner Zusammenarbeit gegenübersteht; • Vorlage von Vorschlägen für den Umgang mit diesen Herausforderungen und Festlegung der weiteren Schritte.
Sachstand/ Ergebnis/ Resultate 2015	Die Taskforce wurde in der Sitzung der Verbindungsbeamten in Ljubljana am 19. März 2015 nach einem schriftlichen Konsultationsverfahren eingesetzt.
Links zu relevanten Berichten/Dokum enten der AG/des Netzwerks/der TF	http://www.contactcommittee.eu CIRCABC
Tätigkeiten in diesem Jahr (Sitzungen usw.)	Erhebung mit dem Ziel, die Ansichten der ORKB über die Stärken und Schwächen des aktuellen Rahmens für die Zusammenarbeit und die Erwartungen der ORKB zusammenzustellen.
Mitglieder der AG/des Netzwerks/der TF und Beobachter	Die ORKB Dänemarks, Estlands, Lettlands, Litauens, der Niederlande, Österreichs, Polens, Portugals, Rumäniens, Schwedens, der Slowakei und des Vereinigten Königreichs sowie der Europäische Rechnungshof (Vorsitz).
Name der Kontaktperson/ Vorsitz der AG/des Netzwerks/der TF	Kontaktperson: Elisabeth Franco, Referatsleiterin, Verbindungsbüro und Protokoll, Europäischer Rechnungshof, liaison.officer@eca.europa.eu Vorsitz: Geoffrey Simpson, Verbindungsbeamter, Europäischer Rechnungshof, liaison.officer@eca.europa.eu
Tätigkeitsplan 2016	Analyse der Resultate der Erhebung, Ermittlung der Herausforderungen und Vorlage von Vorschlägen für den Umgang mit diesen Herausforderungen und Festlegung der weiteren Schritte. Vorstellung der Ergebnisse vor dem Kontaktausschuss auf dessen Sitzung 2016 oder im Dringlichkeitsfall im schriftlichen Verfahren.